

Antrag

der Abg. Mag.^a Jöbstl, Huber und Ing. Sampl betreffend einen Koordinator für Schulmusik

Salzburg ist einfach undenkbar ohne das Ehrenamt und das Vereinsleben gehört zu unserer Identität. Chöre und Blasmusikvereine spielen hier eine sehr wesentliche Rolle. Rund 8.000 Mitglieder zählt bspw. der Salzburger Blasmusikverband mit seinen zahlreichen Kapellen. Aber auch für Kulturveranstaltungen mit einer riesigen Strahlkraft, wie z.B. die Salzburger Festspiele, ist Salzburg weltbekannt.

Die Grundlage für die hohe Qualität an Musik, die unsere Vereine im Land Salzburg bieten, wird oftmals bereits in jungen Jahren in der Schule gelegt. Das ist die Zeit, in der Kinder und Jugendliche erstmals mit Gesang und Instrumentalmusik in Kontakt kommen. Sei es durch den Musikunterricht in der Schule, das Singen im eigenen Schulchor oder eben durch das Musizieren in der Blasmusik des Heimatorts.

Eine gute Kooperation zwischen den Bildungseinrichtungen und den Kulturinstitutionen im Bundesland Salzburg ist sehr wichtig. Die aktuelle Salzburger Fachinspektorin für Musik und Instrumentalmusik in der Bildungsdirektion dient genau als solche Schnittstelle zwischen dem schulischen Musikunterricht und den heimischen Kulturinstitutionen. Sie wird laut neuem Bundesgesetz nach ihrer Pensionierung in einem Jahr jedoch nicht mehr nachbesetzt. Da der Salzburger Landesregierung die Wichtigkeit dieser Schnittstelle jedoch bewusst ist, schafft sie als Ersatz eine Stelle für einen Koordinator für Schulmusik. Die klassische Funktion eines Schulinspektors - also die Fachaufsicht für den Musikunterricht - wird zusätzlich auf zwei Schulqualitätsmanager im Land aufgeteilt.

Fächer wie Musik dürfen nicht unter die Räder der Bildungsreform kommen. Daher sollte das Salzburger Modell als Vorbild für ganz Österreich dienen und vom Bund übernommen werden.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten den

Antrag,

der Salzburger Landtag wolle beschließen:

1. Die Salzburger Landesregierung wird aufgefordert, an die Bundesregierung mit der Forderung heranzutreten, das Salzburger Modell betreffend eines Koordinators für Schulmusik österreichweit umzusetzen.

2. Dieser Antrag wird dem Bildungs-, Sport- und Kulturausschuss zur weiteren Beratung, Berichterstattung und Antragstellung zugewiesen.

Salzburg, am 7. Juli 2021

Mag.^a Jöbstl eh.

Huber eh.

Ing. Sampl eh.